

Social Design: Geschichte, Praxis, Perspektiven

Eine Tagung der Gesellschaft für Designgeschichte und des Museums für Kunst und Gewerbe, Hamburg

23. und 24. Mai 2014

Tagungsort: Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg

Freitag, 23. Mai 2014

12.00 Uhr Registrierung (bis 13.00 Uhr)

13.00 Uhr Begrüßung

- Prof. Dr. Sabine Schulze, Leitung MKG
- Prof. Dr. Siegfried Gronert: Vorsitzender GfDg

13.30 Uhr Einführung in das Tagungsthema

- Dr. Claudia Banz: Social Design

14.00 Uhr Designgeschichte I

- Dr. Susanne König, Kulturwissenschaften, Uni Paderborn
Soziales Design am Beispiel der Arts-and-Crafts-Bewegung. Eine Analyse im Spannungsfeld zwischen Produzent und Konsument
 - Prof. Dr. Klaus Klemp, Museum Angewandte Kunst Frankfurt
Social Design und das Projekt des „Neuen Frankfurt“
 - Wulf Böer, Dipl.-Ing. Univ., Wiss. Mitarbeiter Inst. f. Designforschung, ZHdK
Konzepte des Sozialen in der russischen Avantgarde. Ideologie und Praxis der WChUTEMAS 1920-1930
- Moderation: N.N.

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Designpraxis

- Prof. Jochen Gros, Offenbach
Digitales MIY — Ein neues Kapitel der Eigenarbeit
 - Daniel Kerber, Geschäftsführer von morethanshelters
Flüchtlingslager 2.0: Enable people to create spaces – create spaces to enable people
 - Le-Mentzel
Hartz IV Möbel
- Moderation: N.N.

17.30 Uhr Kaffeepause

18.00 Uhr Führungen durch das MKG

Dr. Claudia Banz, N.N.

19.30 Uhr Designdiskussion [dieser Block wird noch profiliert]

20.45 Uhr Gemeinsames Abendessen in der Destille

(Anmeldung erforderlich)

Samstag, 24. Mai 2014

9.00 Uhr Designgeschichte II

- Dr. Katharina Pfützner, ID-Dozentin am National College of Art and Design, Dublin
Soziale Verantwortung in der Gestaltungspraxis der Industriedesigner der DDR
 - Martina Fineder, Mag. Art., Akademie der bildenden Künste Wien
Wertewandel: Zur Ästhetik des Sozialen seit den 1970er Jahren
- Moderation: N.N.

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr Social Design an Hochschulen

- Nicolas Beucker, Hochschule Niederrhein
 - Marjetica Potrč: HfBK Hamburg
- Moderation: N.N.

11.30 Uhr Designtheorie

- Prof. Dr. Marc Röllli, Leiter des Forschungsschwerpunkts „Theorie und Methoden“,
Zürcher Hochschule der Künste
 - Prof. Dr. Annette Geiger, Hochschule für Künste Bremen
Vom Nutzer zum Akteur der Dinge
 - Malte Bergmann, Bianca Herlo, Jennifer Schubert, Andreas Unteidig
Community Infrastructuring als Social Design
- Moderation: N.N.

13.00 Uhr Abschlussdiskussion

13.30 Uhr Kleiner Imbiss

14.00 Uhr Mitgliederversammlung Gesellschaft für Designgeschichte (bis voraussichtlich 15.00 Uhr)

Organisation: Claudia Banz (Museum für Kunst und Gewerbe); Siegfried Gronert, Wolfgang Schepers, Petra Eisele (Gesellschaft für Designgeschichte / GfDg)

Die **Gesellschaft für Designgeschichte e. V.** wurde 2008 gegründet und verfolgt das Ziel, die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Designs zu intensivieren sowie historische Forschung und Praxis miteinander zu vernetzen.

Mit rund 500.000 Objekten aus 4.000 Jahren gehört das **Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg** zu den führenden Museen für Kunst und Design in Europa. 2012 hat das Museum mit der Eröffnung der Designabteilung neue Maßstäbe in der Präsentation und Vermittlung von Design gesetzt. Mit unterschiedlichen Ausstellungsformaten, Symposien und Debatten mischt sich das MKG in aktuelle Diskurse ein, die die komplexe Bedeutung von Design in der heutigen Gesellschaft beleuchten und hinterfragen.